

Kontakt und Informationen

HAWK
Hochschule für angewandte
Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminde/Göttingen
Projekt LernkulTour
Tappenstraße 55 | 31134 Hildesheim
hochschuldidaktik@hawk-hhg.de
www.hawk-hhg.de/tagderlehre

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

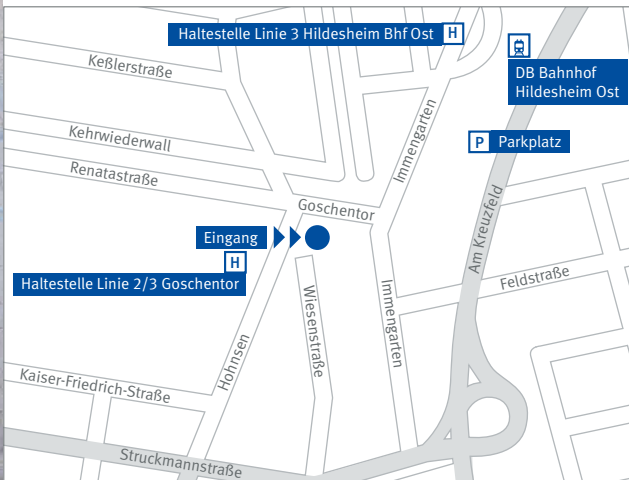
Förderkennzeichen
01PL11055

Zielgruppe

Lehrende, Studierende und Mitarbeiter/innen
der HAWK. Es gilt Lehrbefreiung.

Anmeldung und Ablauf

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.
Die Kosten trägt das Projekt LernkulTour für Sie.
Anmeldeschluss: 22. April 2015.
Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular unter
www.hawk-hhg.de/tagderlehre
Die Zuordnung zu einzelnen Workshops
erfolgt vor Ort. Bitte planen Sie dafür etwas
Zeit ein. Der Check-In ist ab 9.00 Uhr möglich.



Schriftart: Garamond - Gestaltung: C/CP-Team der HAWK

HAWK

HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFT
UND KUNST

Hildesheim
Holzminden
Göttingen



**DIE HAWK
TRIFFT SICH
EIN TAG FÜR
FRISCHE IMPULSE
ZUM LEHREN UND LERNEN**

20. Mai 2015 | 10–17 Uhr (Check-In ab 9 Uhr)

HAWK | Goschentor 1 | Hildesheim

LIEBE KOLLEGINNEN UND LIEBE KOLLEGEN, LIEBE STUDENTINNEN, LIEBE STUDENTEN, LIEBE MITARBEITERINNEN UND LIEBE MITARBEITER,

das Präsidium lädt Sie alle am 20. Mai 2015
von 10.00 bis 17.00 Uhr nach Hildesheim
zu einem Tag der Lehre und des Lernens ein.*

Vor dem Hintergrund des Qualitätspakt Lehre
und der absolut erfreulichen Resonanz aller
„HAWK'ler“ auf die Angebote und Maßnahmen
von LernkulTour möchten wir mit Ihnen
gemeinsam einen Tag verbringen, der ganz im
Zeichen der Lehre und des Lernens steht.
Dazu hat das Team von LernkulTour ein anregen-
des, abwechslungsreiches und am Puls der
Zeit orientiertes Programm entwickelt.

Zielstellung dieser Veranstaltung ist es, sich über
aktuelle Entwicklungen und konkrete Maßnahmen
in Lehre und Studium zu informieren, aber auch
die Gelegenheit zu nutzen, sich wieder einmal
über die Fakultäts- und Standortgrenzen hinweg
zu treffen, ins Gespräch zu kommen und eine
gute Zeit miteinander zu teilen.

Sie erfahren und gestalten mit:
Überraschendes über das Lernen, Neues und
Spannendes für Ihre Lehre.

Wir freuen uns auf diesen Tag mit Ihnen!
Das Präsidium der HAWK

*) Das Präsidium gewährt für diese ganztägige Ver-
anstaltung Lehrbefreiung und bittet darum, an den
Angeboten teilzunehmen und die Studierenden der
betroffenen Lehrveranstaltungen ebenfalls für die Teil-
nahme zu begeistern oder ggf. die Lehrveranstal-
tungen nachzuholen.

RAHMENPROGRAMM (FOYER)

Impro-Theater: Schmidt's Katzen auf dem Tag der Lehre und des Lernens!

Irgendwo zwischen Theater, Comedy und Live-Musik
improvisieren Schmidt's Katzen zum Tagungsthema
„Lehren und Lernen“ knackige Szenen aus dem Steg-
reif. Das Ensemble rauscht in die Szenen, bricht Kli-
schees, hält inne und schaukelt sich mit altbewähr-
ten und neu entwickelten Impro-Games in waghalsige
Höhen. Unter vollem Kopf- und Körpereinsatz wird aus
dem Stegreif getanzt, gereimt, synchronisiert und ge-
sungen. (Mehrere Auftritte über den Tag verteilt!)

Live-Künstler und „Fenstermaler“ Welf Schiefer

Welf Schiefer ist Zeichner. Er studierte an der HAWK
Hildesheim (Fakultät Gestaltung) mit großer Leiden-
schaft zur künstlerischen Druckgrafik. Er zeichnet auf
Papier, Metall, Glas oder Stein. Im Zentrum seiner
oftmals karikatural zugespitzten Szenerien stehen
halsbrecherisch gewagte, nicht selten hochgradig gro-
teske Figuren. Auf dem Tag der Lehre und des Ler-
nens wird Welf Schiefer das Tagungsthema über den
gesamten Tag hinweg künstlerisch für uns entfalten.

Café mobil

Das Café mobil bietet neben exzellentem Kaffeege-
nuss für alle Teilnehmenden die Möglichkeit, mitei-
nander in Kontakt zu kommen, sich zu begegnen, aus-
zutauschen oder wiederzusehen – oder sich einfach
nur in einer kleinen Pause zu erholen und aufzutanken.

Mittagsbuffet (für alle angemeldeten Teilnehmer/in- nen in Raum E02/E03)

Alle angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer
sind herzlich zum gemeinsamen Mittagessen eingela-
den. Auch für vegetarisches Essen ist gesorgt.

PROGRAMMÜBERSICHT

09.00 – 10.00 Uhr

Check-In und Zuordnung zu den Veranstaltungen | Austausch im Café mobil

10.00 – 10.45 Uhr

Begrüßung | Impro-Theater mit Schmidt's Katzen

10.45 – 12.45 Uhr

01

**Methoden für alle!
1.0 – Der Praxis-
workshop**
Raum 101,
Senatssaal

02

**Lösungswege –
mit Herausforde-
rungen in der eigenen
Lehre umgehen**
Raum E31

03

**Die Frage macht's –
die eigene Lehrwelt
erforschen!**
Raum E04

04

**Persönlich und
online – die Welt zu
Gast im Hörsaal**
Raum E02

05

**Was bleibt hängen?
Prüfungen und Präsen-
tationen eine persö-
nliche Note geben**
Raum 102

12.45 – 13.45 Uhr

Mittagspause | Impro-Theater mit Schmidt's Katzen

13.45 – 14.45 Uhr

06

**Zugeschaut und
mitgebaut –
Onlinekurse einfach
produzieren**
Foyer/Lounge

07

**Zufrieden = gelernt?
Warum Studierende
und Lehrende
„Gehirnabholer“ sind**
Raum E01,
Hörsaal

08

**Rollenwechsel,
Rollenwandel.
Eine Reflexion
im World-Café**
Raum E04

09

**Energizer bringen
Bewegung in die
Lehre... und das
Lernen**
Raum 102

10

**Erfrischend anders ...
präsentieren und
lernen im Studium
mit Prezi**
Raum 225,
Multimedialabor

14.45 – 15.00 Uhr

Kaffeepause

15.00 – 16.00 Uhr

11

**Methoden für alle!
2.0 – Der Slam**
Raum 101,
Senatssaal

12

**„What the Hell is
Quality?“ Auf der
Suche nach dem
heiligen Gral der
guten Lehre**
Raum E01, Hörsaal

13

**Evaluationsparcours –
Austausch zu
Methode und
Ergebnissen**
Raum 103/104

14

**Wiederholung:
Energizer bringen
Bewegung in die
Lehre... und das
Lernen**
Raum 102

**Fortsetzung: Erfrisch-
end anders... präsen-
tieren und lernen im
Studium mit Prezi**
Raum 225,
Multimedialabor

16.00 – 16.15 Uhr

Kaffeepause

16.15 – 17.00 Uhr

gemeinsame Reflexion | Impro-Theater mit Schmidt's Katzen

Ganztägige, offene Formate

**Evaluationsparcours –
Mischen Sie sich ein!**
Raum 103/104

**STEP-Kino: Gelungene
Studieneingangsphasen
an der HAWK –
ein filmischer Überblick**
Raum 106

**Lehrkit:
Methodenstöbern ganz
in Ruhe**
Raum: Lounge
(hinter dem Hörsaal E01)

**Wie lehre und lerne ich
(besser)? Ein Kartenspiel**
Raum: Lounge
(hinter dem Hörsaal E01)

**Immer dieses Theater
mit der Lehre (eine
Prezi-Präsentation)**
Raum: Foyer

WORKSHOPS AM VORMITTAG

01

METHODEN FÜR ALLE! 1.0 – DER PRAXISWORKSHOP

für Lehrende und Tutor/inn/en;
max. 20 Teilnehmende

Moderation: Dr. Martina Oster, Nicole Teichler
Raum: 101 (Senatssaal)

Neue Methoden für Ihre Lehre? Bekannte Methoden visuell neu präsentiert? In diesem Workshop erarbeiten Sie sich allein oder gemeinsam mit anderen Methoden und probieren sie aus. Die Moderatorinnen unterstützen Sie dabei im Bereich Visualisierung, etwa Mindmap-, Flipchart- und Metaplängestaltung. Am Nachmittag laden wir Sie ein, Ihre erarbeiteten Methoden einem interessierten Publikum im Methoden-Slam zu präsentieren (siehe 11).

02

LÖSUNGSWEGE – MIT HERAUSFORDERUNGEN IN DER EIGENEN LEHRE UMGEHEN

für Lehrende;
max. 10 Teilnehmende

Moderation: Dr. Majana Beckmann
Raum: E31

Sie sind mit einem Aspekt Ihrer Lehre unzufrieden? Sie hätten gern neue Ideen dazu, wie Sie Ihre Studierenden aktivieren? Sie möchten eine typische Lehrsituation einmal ganz anders angehen? Hier sind Sie mit Ihren individuellen Anliegen aus der Hochschullehre herzlich willkommen. Im Rahmen einer kollegialen Beratung werden mit den anderen Teilnehmenden verschiedene Handlungsoptionen gesucht und Lösungsansätze entwickelt. Erweitern Sie Ihre Handlungsmöglichkeiten und erhalten Sie Anregungen, um mit herausfordernden Situationen in Lehrveranstaltungen konstruktiv umzugehen.

WORKSHOPS AM VORMITTAG

03

DIE FRAGE MACHT'S – DIE EIGENE LEHRWELT ERFORSCHEN!

für Lehrende;
max. 12 Teilnehmende

Referent/inn/en: Katrin Kriebel, Torsten Sprenger
Raum: E04

Warum nicht als Lehrende/r die eigene Lehre und das studentische Lernen erforschen? Hier erhalten Sie einen ersten Impuls zur Umsetzung. Nach einem thematischen Kurzinput zu Methoden und Beispielen suchen Sie mögliche Bereiche in Ihrer Lehre, die beforscht werden könnten. Sie formulieren exemplarisch Ihre eigene Fragestellung. Mit Hilfe von Reflexionsfragen finden Sie gemeinsam erste Ideen für die konkrete Umsetzung.

04

PERSÖNLICH UND ONLINE – DIE WELT ZU GAST IM HÖRSAAL

für Lehrende;
keine Teilnahmebegrenzung; ca. 1 Stunde
Referent/inn/en: Team eLearning der HAWK
Raum: E02

Videokonferenzen erleichtern nicht nur die Projektarbeit, auch die Lehre profitiert von modernen Kommunikationsformen. Bereichern Sie Ihre Präsenzveranstaltung durch z. B. einen virtuellen Besuch aus dem Ausland und diskutieren Sie mit Experten und Expertinnen, die fern von Ihrem HAWK-Standort sind. Die Durchführung solcher Veranstaltungen ist denkbar einfach geworden. Erleben Sie es selbst in dieser Veranstaltung.

WORKSHOPS AM VORMITTAG

05

WAS BLEIBT HÄNGEN? PRÜFUNGEN UND PRÄSENTATIONEN EINE PERSÖNLICHE NOTE GEBEN

für Studierende;

max. 15 Teilnehmende

Referent/inn/en: Özge Yildiz, Jendrik Besser,

Annika Reimers, Manuela Tischendorf –

Tutor/inn/en der HAWK

Raum: 102

Wer kennt das nicht? Überladene Powerpoints, glattes InDesign, langweilige Plakate ... Wir wollen mit Euch aktiv erkunden, wie sich phantasievoll Methoden gestalten, bespielen und zuschneiden lassen. Lasst Euch auf eine Suche nach Eurer eigenen Handschrift ein!

KURZFORMATE AM NACHMITTAG (BLOCK 1)

06

ZUGESCHAUT UND MITGEBAUT – ONLINEKURSE EINFACH PRODUZIEREN

für Lehrende;

kurzer Film plus zwei Durchgänge à ca. 30 Minuten
mit max. 4 Teilnehmenden

Referent/inn/en: Team eLearning der HAWK

Foyer/Lounge

Jedes Jahr eine ähnliche Veranstaltung zum gleichen Thema? Wie kann man Studierenden mit überschaubarem Aufwand Online-Selbstlernangebote bieten und so die Präsenzzeit abwechslungsreicher nutzen? Schauen Sie sich an, wie man Onlinekurse schnell und einfach erstellt, und machen Sie selbst erste praktische Erfahrungen in unserem Studio.

07

ZUFRIEDEN = GELERNT? WARUM STUDIERENDE UND LEHRENDE „GEHIRNABHOLER“ SIND (VORTRAG)

für Lehrende und Studierende;

keine Teilnahmebegrenzung

Referentin: Dr. Dagmar Borchers

Raum: E01 (Hörsaal)

Was kann es mir nützen, etwas über das Lernen zu wissen? Und welches Wissen über Lernen nützt wirklich? Gemeinsam erforschen wir: Warum das Gehirn sich ständig selbstständig macht und „abgeholt“ werden möchte. Warum sich lebendiges Wissen leichter lernt. Was das für Ihr Studium heißen kann. Und was das für Ihre Lehre heißen kann. – Werden Sie „Gehirnabholer“!

08

ROLLENWECHSEL, ROLLENWANDEL: WIE WERDE ICH ALL MEINEN UNTERSCHIEDLICHEN ROLLEN GERECHT? EINE REFLEXION IM WORLD-CAFÉ

für Lehrende;
max. 25 Teilnehmende
Moderation: Sebastian Scheibe
Raum: E04

Lehrende, Wissenschaftlerin, Prüfer, Kollegin, Berater, Lerncoach – der Alltag in der Hochschule erfordert ganz unterschiedliche Rollen. Das World-Café bietet einen rotierenden Austausch zu aufeinander aufbauenden Fragen: ein idealer Rahmen, um Ihre Rollen und Rollenwechsel aus unterschiedlichen Perspektiven zu thematisieren und zu reflektieren. Tauschen Sie sich über Ihr jeweiliges Rollenverständnis aus und gewinnen Sie interessante Ansichten sowie hilfreiche Anregungen für Ihren Hochschulalltag!

09

ENERGIZER BRINGEN BEWEGUNG IN DIE LEHRE... UND DAS LERNEN

für Lehrende und Tutor/inn/en;
max. 20 Teilnehmende
Referent/inn/en: Angelika Thielsch, Dr. Arne Göring
Raum: 102

Durch Energizer können Sie das Lernen Ihrer Studierenden unterstützen, ihre Konzentration steigern, den Gruppenzusammenhalt stärken ... Was genau Energizer sind, wann und wozu Sie diesen Methodentyp anwenden können und wie Ihre Lehre davon profitieren kann, das können Sie heute erfahren ... natürlich in Bewegung! (Dieser Workshop wird am Nachmittag nochmals angeboten.)

10

ERFRISCHEND ANDERS... PRÄSENTIEREN UND LERNEN IM STUDIUM MIT PREZI

für Studierende;
max. 25 Teilnehmende, 13.45 – 16.00 Uhr inkl.
Pause
Referent: Jan Lilje
Raum: 225 (Multimedialabor)

Mit Prezi wird Präsentieren völlig neu. In einem „virtuellen Raum“ können Sie zahlreiche Inhalte (Bilder, Videos, Grafiken usw.) platzieren, eine Kamerafahrt erstellen und in einzelne Bereiche hineinzoomen. Dadurch ergeben sich neue Möglichkeiten für Präsentationen, aber auch fürs Lernen, z.B. für Prüfungen. Lernen Sie Prezi ganz praktisch kennen und erarbeiten Sie ein erstes Präsentationsobjekt, das Sie später für sich weiterentwickeln können! (Fortsetzung nach der Kaffeepause.)

KURZFORMATE AM NACHMITTAG (BLOCK 2)

11

METHODEN FÜR ALLE! 2.0 – DER SLAM

für Teilnehmende des Praxisworkshops 1
am Vormittag;
keine Teilnahmebegrenzung für das Publikum
Moderation: Dr. Martina Oster, Nicole Teichler
Raum: 101 (Senatssaal)

Die Teilnehmenden aus dem Praxisworkshop 1 vom Vormittag haben hier Gelegenheit, einem interessierten Publikum ihre Ergebnisse zu präsentieren. Als Publikum entscheiden Sie darüber, für welche Methode der Überraschungspreis verliehen wird.

12

„WHAT THE HELL IS QUALITY?“ AUF DER SUCHE NACH DEM HEILIGEN GRAL DER GUTEN LEHRE (VORTRAG)

für Lehrende und Studierende;
keine Teilnahmebegrenzung
Referent: Prof. Dr. Jan Ulrich Hense
Raum: E01 (Hörsaal)

Warum die ewig wiederkehrende Frage nach den Merkmalen guter Lehre so schwer zu beantworten ist, diskutiert Prof. Dr. Jan Ulrich Hense, Professor für Hochschuldidaktik und Evaluation an der JLU Gießen. Er zeigt dabei auf, wie Hochschulen u. a. auf Basis der aktuellen Lehr-Lern-Forschung zu einer sinnvollen Antwort kommen können. Wie wichtig diese Antwort für eine systematische Qualitätsentwicklung der Lehre ist, illustriert er anhand beispielhafter Maßnahmen an der Schnittstelle zwischen Hochschuldidaktik und Lehrveranstaltungsevaluation.

KURZFORMATE AM NACHMITTAG (BLOCK 2)

13

EVALUATIONSPARCOURS – AUSTAUSCH ZU METHODE UND ERGEBNISSEN

für Lehrende und Studierende;
keine Teilnahmebegrenzung
Moderation: Katrin Kriebel, Uwe Hirsch
Raum: 103/104

Alle Teilnehmenden hatten im Laufe des Tages Gelegenheit, aktiv am Evaluationsparcours teilzunehmen (s. u.) und das Studium als Lehr- und Lernwelt zu reflektieren. Hier können sich nun alle Interessierten über die Methode des Evaluationsparcours austauschen und die geäußerten Bedarfe, Probleme und Ideen sichten.

14

ENERGIZER BRINGEN BEWEGUNG IN DIE LEHRE... UND DAS LERNEN (WIEDERHOLUNG)

für Lehrende und Tutor/inn/en;
max. 20 Teilnehmende
Referent/inn/en: Angelika Thielsch, Dr. Arne Göring
Raum: 102

Durch Energizer können Sie das Lernen Ihrer Studierenden unterstützen, ihre Konzentration steigern, den Gruppenzusammenhalt stärken ... Was genau Energizer sind, wann und wozu Sie diesen Methodentyp anwenden können und wie Ihre Lehre davon profitieren kann, das können Sie heute erfahren ... natürlich in Bewegung!

Evaluationsparcours – Mischen Sie sich ein!

für Lehrende und Studierende;

keine Teilnahmebegrenzung

Moderation: Katrin Kriebel, Uwe Hirsch

Raum: 103/104

Als Studierende haben Sie hier Gelegenheit, das Studium an der HAWK im geschützten Raum zu reflektieren und Ideen für eine optimale Gestaltung zu entwickeln. Werden Sie selbst Teil der HAWK-Qualitätsentwicklung! Lehrende können ihre Sicht darstellen und dabei aktiv das Format kennenlernen. Am Nachmittag können Sie alle Rückmeldungen sichten und sich mit uns über die Methode und die Ergebnisse austauschen (siehe 13).

STEP-Kino:

Gelungene Studieneingangsphasen an der HAWK – ein filmischer Überblick

für Lehrende und Studierende

Raum: 106

In entspannter Kinoatmosphäre können Sie auf sich wirken lassen, wie einzelne Fakultäten an der HAWK ihre Studieneingangsphase neu gestaltet haben. Studentische O-Töne und Statements von Lehrenden sind ebenso enthalten wie Hinweise darauf, wie diese Weiterentwicklungen gelingen können. (Die Filme laufen in Endlosschleife und dauern etwa 20 Minuten.)

Lehrkit: Methodenstöbern in der Lounge

für Lehrende

Raum: Lounge (hinter dem Hörsaal E01)

Sie möchten einfach ganz in Ruhe stöbern und auf die eine oder andere neue, interessante Methode für Ihre Lehre stoßen? Im Lehrkit für Hochschuldozierende, bestehend aus Arbeitsbuch und Methodenkarten, finden Sie Ideen für Ihre Lehre: Von A wie Accelerated Learning bis Z wie Zukunftswerkstatt sind die verschiedensten Anregungen dabei.

Wie lehre und lerne ich (besser)?

Ein Kartenspiel für Lehrende und Studierende

Raum: Lounge (hinter dem Hörsaal E01)

Ja, das gibt's: ein Kartenspiel, über das Sie Ihre Lehre oder Ihren Lernstil reflektieren können. Schauen Sie in der Lounge vorbei und folgen Sie verschiedenen Varianten des Kartenspiels. Lernen Sie spielend etwas über Ihre Lehre und Ihr Lernen! Lernen Sie sich als Lehrende/r und Studierende/r kennen. Auch das gemeinsame Spiel ist möglich und kann einen interessanten Austausch über das Lernen und Lehren anregen.

Immer dieses Theater mit der Lehre

für Lehrende

Raum: Foyer

Erleben Sie eine animierte Prezi-Präsentation des Projekts LernkulTour. Gehen Sie auf Entdeckungstour zu den vielfältigen Herausforderungen im „Theaterbetrieb“ des Lehralltags. Lassen Sie sich inspirieren und anregen: zum Nachdenken, für Ihre eigene Lehrplanung, zu Diskussionen mit Kolleginnen und Kollegen oder zum Austausch mit Studierenden.